



## Aufnahme und Behandlung

Wir möchten, dass Sie die bestmögliche Behandlung erhalten. In der Regel führen wir deshalb mit Ihnen ein diagnostisches Vorgespräch. Dazu bringen Sie bitte eine Ein- oder Überweisung sowie Vorbefunde von Ihrem Haus- bzw. Facharzt mit.

Ob eine Behandlung in unserer Einrichtung für Sie sinnvoll, notwendig und hilfreich ist, können wir meist direkt nach dem Gespräch entscheiden. Ihren einweisenden Arzt informieren wir über das diagnostische Gespräch und setzen uns – falls notwendig – auch telefonisch mit ihm in Verbindung.

Aufnahme aller Patienten ab dem 18. Lebensjahr (Ausnahmen sind möglich)  
Anmeldung über das Sekretariat

Einweisung durch den Hausarzt, bzw. Überweisung durch den Facharzt

Die Kosten für die notwendige stationäre psychosomatische Krankenhausbehandlung übernimmt Ihre Krankenkasse – wie für jede andere Krankenhausbehandlung.

## Kontakt

Diak Klinikum  
Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie  
Chefarzt Dr. Helmut Harr  
Am Mutterhaus 1, 74523 Schwäbisch Hall  
Tel.: 0791 753-4861  
Fax: 0791 753-4862  
E-Mail: psychosomatik@diakoneo.de

[diakoneo.de](http://diakoneo.de) [diak-klinikum.de](http://diak-klinikum.de)

[facebook.com/DasDiak/](https://facebook.com/DasDiak/)  
Instagram: @diakoneo\_dasdiak\_sha

## Diagnostik

- diagnostisches Informationsgespräch
- integrative Diagnostik
- körperliche Aufnahmeuntersuchung
- psychosoziale Diagnostik
- psychometrische Fragebogendiagnostik
- biographische Anamnese
- symptombezogene Diagnostik in den Fachabteilungen des Diak-Klinikums
- ergänzende apparative Diagnostik
- Festlegung der therapeutischen Ziele

## Therapie

- Bewegungstherapie
- Biofeedback
- Einzel- und Gruppentherapie
- Entspannungsverfahren
- Ernährungsberatung
- Körperpsychotherapie (KBT, Atemtherapie, Körperwahrnehmungstherapie)
- Krisenintervention
- Kunsttherapie
- medikamentöse Therapie
- Mentalisierungsbasierte Therapie
- Musiktherapie
- Paar- / Familiengespräche
- Pflegegespräche
- Physiotherapie
- Psychoedukation
- Qigong
- störungsspezifische Behandlungsverfahren



*Klinik für Psychosomatische  
Medizin und Psychotherapie*

*weil wir das  
Leben lieben.*

## Hilfe für Körper und Seele

Jeder 4. Bundesbürger leidet an Symptomen, bei denen berufliche Belastung und seelische Not eine Rolle spielen. Körper und Seele brauchen dann ein neues Gleichgewicht. Häufig ist der psychosomatische Hintergrund der Beschwerden nicht ohne Weiteres erkennbar. Ein körperlicher Befund wurde trotz vieler und mitunter wiederholter Untersuchungen nicht gefunden.

Hilfe können Sie in der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie im Diak-Klinikum Schwäbisch Hall finden. In der ansprechenden, wohltuenden Atmosphäre des Johanniterhauses sind Sie in Ein- oder Zweibettzimmern (mit eigener Dusche und WC) untergebracht. Die Behandlung erfolgt durch ein Team besonders qualifizierter Ärzte, Psychologen, Kreativ- und Bewegungstherapeuten sowie Mitarbeiter/innen in der Pflege und des Sozialdienstes.



## Wir sind für Sie da bei

- **psychogenen (somatoformen) Funktionsstörungen**  
Herz- Kreislaufbeschwerden, Beschwerden im Magen-Darm-Trakt, Störungen im Bereich des Bewegungsapparates, der Atmung, der Sinnesorgane und der Haut, chronische Schmerzsyndrome (Kopf, Rücken etc.)
- **Esstörungen** Anorexia nervosa (Magersucht), Bulimie, (Ess-Brechsucht), Adipositas (massives Übergewicht)
- **psychisch mitbeeinflussten körperlichen Erkrankungen**  
chronisch entzündliche Darmerkrankungen, Tinnitus, Bluthochdruck, Neurodermitis, Asthma bronchiale, Allergien, Schlafstörungen, Schwindel-, Schwäche- und Erschöpfungszustände
- **Persönlichkeitsstörungen**
- **Problemen bei der Verarbeitung und Bewältigung körperlicher Erkrankungen** z. B. bei Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit), chronischen Schmerzen, Krebs oder anderen schwerwiegenden Erkrankungen
- **psychischen Störungen** Angst- und Panikstörungen, Phobien, Zwangs- und depressive Störungen mit körperlicher Begleitsymptomatik
- **posttraumatischen Belastungsstörungen**  
nach Gewalttaten, sexuellem Missbrauch, Unfallfolgen, nach lebensbedrohlichen Erkrankungen
- **Belastungsreaktionen, akuten Gesundheits- und Lebenskrisen**, psychische Folgen von Trennungs- und Verlustsituationen, Mobbing, jeweils mit ausgeprägten körperlichen Begleitsymptomen

## Selbstheilungskräfte fördern

Wohnortnah stehen 22 stationäre Behandlungsplätze zur Verfügung, so dass der Weg zurück in den Alltag kurz ist und schrittweise erfolgen kann.

Das Behandlungskonzept ist patientenorientiert. Jeder Patient erhält nach der diagnostischen Abklärung therapeutische Angebote und Hilfen, die nach seinen persönlichen Bedürfnissen individuell zusammengestellt sind. In enger Kooperation mit den anderen Fachabteilungen des Diak-Klinikums werden körperliche Krankheiten mitbehandelt, diagnostisch abgeklärt bzw. ausgeschlossen.

Das ressourcen- und lösungsorientierte Behandlungskonzept basiert auf psychodynamischen, verhaltenstherapeutischen und systemischen Verfahren. In Einzel- und Gruppengesprächen können oft Zusammenhänge zwischen Belastungen und einzelnen Symptomen und Beschwerden erkannt werden.

In der Körperpsychotherapie steht die Körperwahrnehmung und das Bewusstsein des Zusammenspiels zwischen körperlichen und seelischen Vorgängen im Mittelpunkt. Und was sich schlecht mit Worten sagen lässt: In der Kunst- und Musiktherapie findet es oft überraschende Ausdrucksformen in Farben und Klängen. Ergänzend zur Psychotherapie können Medikamente eingesetzt werden. Diese Therapieangebote können Ihre Beschwerden positiv beeinflussen, Ihnen neue Lebensmöglichkeiten eröffnen, Ihr Selbstgefühl stärken, Ihre körperliche und seelische Entwicklung fördern und auf diese Weise Ihre Lebensqualität wieder verbessern.

